

Henrichs' Weihnachts-Katalog.

[38420.]

Heute versandten wir die 17. Auflage unseres Weihnachts-Kataloges an alle Handlungen, welche bestellten.

Wir haben nur wenige hundert Exemplare über die Auflage gedruckt und bitten daher, etwaige Nachbestellungen baldigst aufgeben zu wollen.

Leipzig, 24. October 1872.

J. G. Henrichs'sche Buchh.
Verlags-Conto.

[38421.]

Inserate

finden durch

Ueber Land und Meer, Allgemeine illustrierte Zeitung

die weiteste Verbreitung. Kein anderes Journal in Deutschland dürfte besonders auch für literarische, musikalische und artistische Ankündigungen so geeignet und wirksam sein, wie „Ueber Land und Meer“, dessen Abonnenten nicht nur alle bessern öffentlichen Locale, Museen etc. sind, sondern auch weit über Hunderttausend Familien aus der besitzenden und gebildeten Classe in allen Theilen Deutschlands, der Schweiz und des Auslandes.

Ich habe die Einrichtung getroffen, daß, soweit dies irgend möglich, die literarischen Anzeigen auch in der zur Vermeidung der Stempelsteuer inseratlosen preussischen Ausgabe zum Abdruck kommen, da die Aufnahme solcher bis zu einem bestimmten Maße die Steuerfreiheit des Journals nicht beeinträchtigt.

Es werden also die literarischen Ankündigungen in der Regel in die ganze große Auflage von „Ueber Land und Meer“ aufgenommen.

An Insertionsgebühren berechne ich:

a) im Journal selbst

für die 4mal gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum 12½ Ngr. oder 45 fr. rhein.
mit 10% Rabatt.

b) auf dem Umschlag der Hest-Ausgabe
für die 4spaltige Nonpareillezeile oder deren Raum 6 Ngr. = 21 fr. rhein.
mit 10% Rabatt.

Bei der großen Auflage von „Ueber Land und Meer“ kann die Aufnahme einer Annonce erst ca. 3 Wochen nach Einlauf derselben erfolgen.
Stuttgart. **Eduard Hallberger.**

[38422.]

Zu Inseraten

orientalischer, exegetischer und jüdischer Literatur

empfehlen wir die in unserm Verlage erscheinenden:

Monatsschrift für Geschichte und Wissenschaft des Judenthums.

Begründet von Dr. Z. Frankel,
fortgesetzt von

Prof. Dr. H. Graetz.

Jährlich 12 Hefte,

und

Jüdische Zeitschrift für Wissenschaft und Leben.

Herausgegeben von Dr. **Abrah. Geiger.**

Jährlich 4 Hefte.

Wir berechnen die durchlaufende Octav-Petitzzeile mit nur 1½ Sgr.
Breslau. **Schletter'sche Buchh.**
H. Skutsch.

Wirksames Organ

für

literarische Novitäten.

[38423.]

Wir machen die verehrlichen Verlags-handlungen darauf aufmerksam, dass das

Daheim

in der wöchentlich als *Daheim-Anzeiger* erscheinenden *Beilage*

Inserate

aufnimmt zum Preise von 6 Ngr. netto pro Zeile oder deren Raum.

Speciell für *literarische Anzeigen*, von *Novitäten*, *Pracht- u. Geschenkwerken*, *Kunstsachen etc.* wird es kaum ein geeigneteres und wirksameres Publicationsmittel geben als das *Daheim*, umsomehr als wir, soweit es möglich,

den *Buchhändler-Inseraten* beim *Arrangement* den *Vorrang einräumen* und sie *an die Spitze des Blattes* stellen.

Das *Daheim* hat für literarische Ankündigungen längst eine nicht zu unterschätzende Bedeutung gewonnen und Erfolge nach dieser Richtung hin erzielt, die ihm schon jetzt einen Kreis regelmässiger u. fleissiger Inserenten im Buchhandel zugeführt haben.

Aufträge sind zu richten an die **Daheim-Expedition** in Leipzig.

[38424.] Das zweite Heft der in meinem Verlage erscheinenden Zeitschrift:

Deutsche Jugend.

Illustrierte Monatshefte.

Herausgegeben

von

J. Lohmeyer.

Unter künstlerischer Leitung

von

Oscar Pletsch.

befindet sich in Vorbereitung und kann ich auf dem Umschlag desselben noch einige Inserate placieren.

Ich berechne für die gespaltene Petitzzeile 4 Ngr. netto und bitte mir event. Aufträge gef. u. m. s. gehen u. einsenden zu wollen.
Leipzig, 16. October 1872.

Alphons Dürr.
(Verlags-Conto.)

[38425.] Zu Inseraten halte ich den bei mir erscheinenden

„Oberungarischen Lloyd“

bestens empfohlen. Das Blatt erscheint 2mal wöchentlich und berechne ich die 4mal gespaltene Petitzzeile mit 5 Kr. = 1 Ngr. und Inseraten-Stempel für jedesmal 30 Kr. = 6 Ngr.

Species.

S. Rosenberg.

Clichés aus dem Daheim

[38426.] geben wir pro Quadratzentimeter

in Galvano zu 10 Pfennigen,

in Blei zu 9

ab. Dieselben eignen sich zur wohlfeilen und brillanten Illustration von Kalendern, zeitgemäßen Werken und Blättern. Expedition nur gegen baar, bei directer Postsendung gef. Anweisung zur Einlösung für den Commissionär.

Leipzig.

Daheim-Expedition.
(Belbagen & Klasing.)

Antiquarische Kataloge.

[38427.]

Wir versenden soeben:

Katalog Nr. 80. Rechts- und Staatswissenschaft, Nationalökonomie. (1600 Werke.)

Katalog Nr. 81. Classische Philologie, Archäologie, Epigraphik, alte Geschichte. Bibliothek des Prof. Dr. Petersen in Hamburg. (4000 Werke.)

Mehrbedarf bitten wir mäßig zu verlangen.

Wiß & Franke in Leipzig.

S. Calvary & Co.,

Buchhandlung,

Special-Geschäft für Philologie u. Naturwissenschaft.

Berlin, Französische Strasse 48.

[38428.]

Unser Geschäftslocal befindet sich von heute ab: Französische Strasse 48.

Wir bitten, von dieser Mittheilung gef. Notiz zu nehmen.

Berlin, 9. October 1872.

S. Calvary & Co.

[38429.] Ich sehe mich veranlaßt, dem deutschen Buchhandel anzuzeigen, daß ich seit dem 1. April 1870 mit der von Rio de Janeiro nach Dona Francisca verlegten Buchhandlung des verstorbenen Herrn J. A. Auler in keinerlei Verbindung stehe.

Da ich weder Activa noch Passiva genannter Firma übernommen und mich nur aus eigenen Mitteln etablirt habe, so bitte ich, mich mit allen, obiges Geschäft betreffenden Reclamationen zu verschonen!

Rio de Janeiro, 22. Septbr. 1872.

Richard Matthes.

Offene Stelle.

[38430.]

Zur selbständigen Leitung eines Druckerei-Geschäftes mit täglich erscheinender Zeitung wird ein tüchtiger Geschäftsführer gesucht, der in der Buchdruckerei und in der Buchführung gründlich erfahren ist. Gehalt für den Anfang 600 Thlr. Offerten mit beigefügten Empfehlungen unter der Chiffre D. M. befördert Herr Im. Müller in Leipzig.

Verpackte Remittenden!

[38431.]

1 Miniatur-Almanach f. 1872.

2 Schulze u. Müller-Reichskalender f. 1872.

3 Schulze u. Müller-Zeitung. Heft 1.

Ich erjuche den Empfänger um gütige Rücksendung!

Bremen, 13. October 1872.

Karl Lannen.

[38432.] **Heinr. Schrag's** Hof-Buch- u. Kunst-Handlung in Nürnberg bittet die betr. Verleger um gef. Preisangabe von: **Abbildungen des königl. preussischen Militärs.**

— des kaiserl. russischen Militärs.

— des königl. grossbritann. Militärs.